

Unerwartete Weihnachtsüberraschung

Eren x Mikasa [Eremika]

Von JinseiAngle21

Unerwartete Weihnachtsüberraschung

** Unerwartete Weihnachtsüberraschung [Eremika]

Eren und Mikasa sind seit sechs Jahren ein glückliches Paar und ihre Romanze hat sogar wesentlich früher begonnen. Als sie sich in der Schule, in der ersten Klasse zum ersten Mal begegnet sind, hat es bei Mikasa sofort Klick gemacht. Sie wusste, dass dieser Junge etwas ganz Besonderes für sie sein wird, auch wenn er sie die meiste Zeit abgestoßen hat. Für viele war er einfach nur eine kleine Wutkugel, welche sich immer zu mit anderen geprügelt hat. Die Lehrer und auch seine Eltern meinten immer, dass dieser Junge sich nie ändern wird. Mikasa hatte es sich als Aufgabe gemacht, auf Eren aufzupassen, aber tatsächlich war es zu Beginn anders, denn als Mikasas Eltern starben, war sie am Ende. Das Mädchen wusste nicht, was sie tun sollte, denn es hieß, dass sie ins Kinderheim müsste. Dank Eren, welcher seine Eltern überredet hat seine Klassenkameradin aufzunehmen, durfte sie bei ihm Leben. Seit diesem Tag ist sie ihm sogar noch dankbarer und richtig verliebt haben die beiden sich wohl auf dem Abschlussball, als Armin die beiden schüchternen so ausgetrickst hat, dass sie miteinander tanzen mussten. An diesem Abend gab es für sie auch den ersten Kuss. Danach ging alles sehr Flott, denn beide fühlten immer mehr als nur eine Geschwisterliebe. Sie zogen mit 18 in ihre erste gemeinsame Wohnung und Mikasa folgte Eren auch Arbeitsmäßig. Beide sind Polizisten, Partner auf der Arbeit und im Privatleben. Klar gibt es da manchmal auch kleine Streitigkeiten, aber nur, weil Eren sich ungern bemuttern lässt von seiner Freundin, welche in der Polizeischule bessere Noten als er erreicht hat. Mikasa kennt seine Launen und ist ihm auch nie böse deshalb, auch weil sie weiß, dass Eren es irgendwie immer wieder gut macht. Nun steht Weihnachten vor der Tür, dass erste ohne Erens Mutter Carla, denn diese ist vor 10 Monaten leider verstorben. Ein schwerer schlag für den 22-jährigen Eren und auch für Mikasa, denn sie hatte nun zum zweiten Mal eine Mutter verloren. Sie bemerkte, wie traurig Eren war und versuchte ihn immer aufzumuntern, auch wenn es ihr selbst schlecht ging. Manchmal hat er gute Tage und manchmal eben schlechte, das ist unterschiedlich, so wie heute. Mikasa schmückt gerade den Weihnachtsbaum, ehe Eren zur Tür reinkommt "Du schmückst schon den Baum?" fragt er und stellt Einkäufe ab, ehe die schwarzhaarige nickt und von der Treppe steigt. "Immerhin ist es morgen soweit, Eren... Es wird allmählich Zeit" wisperst sie und hängt noch eine rote Kugel an einen Ast, ehe Eren seufzt "So ne scheiße. Wer braucht Weihnachten schon?" murrst er und geht in die Küche. Natürlich folgt Mikasa ihm sofort und umarmt ihn von

hinten "Eren... Deine Mutter hätte gewollt, dass wir Weihnachten feiern... Ich habe auch schon alles für das Weihnachtsessen vorbereitet. Dein Vater kommt, Armin mit seiner Frau und auch Jean" erzählt sie sanft und jetzt dreht Eren sich um "Was? Müssen wir das Rentier einladen?". Mikasa verdreht leicht schmunzelnd die Augen "Eren..." flüstert sie und er schmolzt jetzt noch mehr "Was? Ich kann ihn nicht leiden... Aber irgendwer muss ja den Schlitten für Armin ziehen" murmelt er und sanft streichelt sie Erens Wange und nimmt sein Gesicht in ihre Hände. Ihr Blick wirkt ernst, aber dennoch sanft "Hör auf Unruhe zu stiften, wenigstens an Weihnachten. Ja" bittet sie ihn und der braunhaarige nickt etwas, bevor er einen Mistelzweig nimmt und diesen über beide hält. Sofort schleicht sich ein leichtes Grinsen auf die Lippen "Du kennst den Brauch" meint er zu seiner Freundin, welche über sein leicht kindisches Verhalten nur seufzen kann "Du kannst mich auch ohne das küssen" merkt sie an, küsst ihn dann aber sanft. Eren lenkt derzeit oft von seinen Gefühlen ab und es ist der erste Kuss seit langem mal. Er hat sie seit fast sechs Wochen nicht mehr angefasst oder lieb behandelt, meist schreit oder zickt er nur rum oder Mikasa hat ihre Tage. Sie hat auch vor morgen mit Eren zu schlafen, bevor die anderen kommen "Mh ach ja du gehst morgen früh ja noch einkaufen, oder?" fragt Eren nachdem lösen und Mikasa nickt, ehe sie sich eine Haarsträhne zurück streicht "Ja... Ich stehe um 7 Uhr auf und geh noch einige Weihnachtsgeschenke besorgen. Du etwa auch?" fragt sie und nickend grinst er. Eren hat nämlich ebenfalls Pläne und dafür darf Mikasa nicht zuhause sein, diese muss nun aber ihre Pläne komplett umwerfen.

Die halbe Nacht liegt sie deshalb wach, steht aber um 7 Uhr auf, genau wie Eren "Ich bin ungefähr wieder um acht Uhr da" meint sie und der braunhaarige nickt "Alles klar ich auch und die Gäste kommen um 13 Uhr", sagt er nachdenklich, "13:30 Uhr. Ich hab es 30 Minuten verlegt wegen des Truthahn". Eren nickt, sie küsst ihn nochmal und geht dann auch schon los, genau wie Eren. Beide müssen sich für ihre Ideen beeilen! Mikasa steuert einige Geschenkläden ab und auch einen Dessous Shop, während Eren Armin abholt, denn er braucht seine Hilfe "Müssen es wirklich Tausend Rosen und an die 60 Kerzen sein?" fragt der blonde. Eren nickt und in dem Einkaufsladen packt er ein paar Blumen und Champagner ein "Es muss! Immerhin muss alles perfekt sein" murmelt er und bezahlt alles an der Kasse. Armin trägt eine Tüte und folgt ihm in einen Juwelier "Mikasa würde dich auch Heiraten, wenn du sie einfach Fragen würdest" erinnert Armin ihn und Eren legt den Arm um seinen besten Freund, bevor er seufzt "Ich weiß, aber sie verdient es mal. Ich bin oft scheiße zu ihr und kann froh sein, dass sie überhaupt noch da ist... Sie verdient jemand besseres in meinen Augen, aber... Ich will mich bessern!" meint er ehrgeizig und der Juwelier kommt mit einer kleinen Schatulle wieder, wo er Eren einen schönen Diamantring zeigt. Lächelnd nickt er und nimmt ihn an sich, während Armin schmunzelt "Der ist perfekt... Und jetzt komm Armin. Wir müssen die Kerzen so hinstellen, dass sie den Satz 'Will U Marry Me' formulieren" grinst Eren und Armin geht ihm schnell lächelnd hinterher "Für das 'You' keine Kerzen mehr übrig?", fragt der blonde neckend, "Ich hoffe 60 Kerzen reichen überhaupt für das Will Marry Me...". Er hat wirklich Sorgen und diese Treffen auch ein. Die Rosenblätter hat er im Schlafzimmer auf dem Boden und Bett verteilt, die kleinen Kerzen auf dem Bett ergeben nun 'Will you Marry', weshalb der 22-Jährige murrte und sich in die Haare krallt. Er könnte schon wieder ausflippen! Mikasa kommt bald und nichts klappt! "L leg doch einfach ein Bild von dir hin! Dann weiß sie, wen sie heiraten soll!" schlägt Armin vor "Das ist nicht hilfreich! Wir kaufen noch Kerzen komm, schnell" murmelt er und zieht Armin hinter sich her,

aus der Wohnung. Kaum sind die beiden weg, kommt auch Mikasa drei Minuten später Nachhause und seufzt "Jetzt aber schnell" flüstert sie zu sich selbst und sieht auf die Uhr, da es 7:50 ist. Eigentlich hat sie noch zehn Minuten, wenn nicht länger, denn sie weiß, dass Eren eigentlich immer zu spät kommt. Schnell holt sie seinen Lieblingskuchen aus dem Kühlschrank und wärmt ihn im Ofen etwas, bevor sie sich einfach in der Küche auszieht und in ein weihnachtliches Dessous zwängt. Etwas verzweifelt versucht sie den Gürtel zu schließen und schluckt. Der hat doch Letzt noch wunderbar gepasst! Schmollend holt sie den Kuchen raus, ehe sie sich noch die Strapsen anzieht, sowie die roten seiden Handschuhe. Ihre Brüste sind angehoben und auch runder als sonst, was Mikasa jetzt umso besser präsentieren kann. "Mist... Ich hab die Kerzen vergessen" fällt ihr auf, als sie die Taschen durchsucht und streicht sich die Haare zurück, ehe sie sich eine Mütze aufsetzt.

Als sie dann die Tür hört, eilt sie sofort zu dieser, mit ihren Hochhackigen roten Schuhen, welche sie so gut wie nie trägt und stellt sich erotisch hin. Ihre Lippen sind mit knallrotem Lippenstift verziert und ihre Mütze hängt frech mit einem Bommel zur Seite. Das Kleid ist so kurz, dass, sobald sie sich bückt, man sehen kann, dass sie keine Unterwäsche trägt "Eren dein Weihnachtsgeschenk wurde von Santa Claus gerade geliefert~" raunt sie, doch zuckt dann zurück, als sie bemerkt, dass Eren nicht allein ist. Neben diesem stehen nämlich Armin und Jean, welcher sofort Nasenbluten bekommt. Wie peinlich! Schnell versucht sie sich zu bedecken, aber da kommt Eren schon rein und knallt den anderen beiden die Tür vor der Nase zu. Was fällt denen ein, sein Mädchen so anzugaffen? Schmollend dreht er sich zu seiner Freundin "Was soll das denn werden?" fragt er vollkommen verwirrt und ja er wirkt auch wütend "Verdammt Mikasa! Du wusstest doch, dass wir heute Gäste bekommen!". Sofort bekommt die schwarzhaarige ein schlechtes Gewissen und senkt bedrückt den Kopf, wodurch ihre Haare über ihre Schulter fallen "Tut mir leid, Eren..." sagt sie bedrückt. Er ballt die Faust und stampft kurz mit dem Fuß auf "Man scheiße.. Ich wollte sich überraschen... Aber jetzt ist alles versaut!" motzt er und da schaut sie auf "Mich... Überraschen?". Nickend zieht er sie sanft am Handgelenk hinter sich her ins Schlafzimmer, um auf das geschmückte Bett zu deuten, schaltet auch das Licht aus, da er die Kerzen vorher angemacht hat. Ihre dunkelblauen Augen funkeln leicht und sie muss verliebt lächeln "Die Kerzen hätte ich gebraucht..." haucht sie und liest auch, was steht, ehe sie Erens Hände nimmt "Ich will", aber Eren seufzt nur "Sag das nicht... Es lief überhaupt nicht so, wie ich es gewollt habe man" bockt er und Mikasa küsst seine Hand "Das ist doch egal!". Jetzt ist sie es, welche Eren mit in die Küche zieht und auf den Kuchen deutet "Ich wollte dich ja auch überraschen mit deinem Lieblingskuchen... Sie hatten keine Schlagsahne mehr und ich hab die Kerzen vergessen... Außerdem haben Armin und Jean mich in diesem Aufzug gesehen... Bei uns beiden ist da wohl etwas schief gelaufen" meint sie amüsiert und jetzt muss er lachen. Jean verprügelt er mal später, denn viel lieber schließt er Mikasa in die Arme "Wir sollten ab heute unsere Pläne besprechen..." schlägt er vor und sie nickt etwas, ehe er sie liebevoll küsst. Leider bekommen die beiden nicht mit, wie eine Kerze im Schlafzimmer umfällt und das Bett in Brand steckt. Erst als der Feuermelder losgeht, zucken beide zusammen "Scheiße" meint Eren und nimmt ihre Hand um aus der Haustür zu gehen, doch er bleibt mitten auf der Treppe stehen. Der Ring! Er hat ihn liegen lassen! Schnell rennt er wieder hoch und zurück "Eren!" ruft Mikasa ihm besorgt nach und will ihm auch wieder nach. Leider vergisst sie, was für Schuhe sie anhat, weshalb sie quiekend die gesamte Treppe runter kullert, dass auch noch in diesem Kleid. Ihr Kopf schlägt an der Wand an und zum Glück kommt Armin rein und

eilt sofort zu ihr "M Mikasa! Mikasa! Sag doch was!" meint der blonde sofort und auch Eren kommt aus der Wohnung runter gestürmt, hat den Ring eingesteckt und hebt seine Verlobte schnell hoch "Komm Armin raus hier" sagt er und geht auch nach draußen. Das Wohnhaus fängt zum Glück nicht schnell Feuer und die Feuerwehr kann es noch rechtzeitig löschen, nur Mikasa kann nicht so schnell geholfen werden. Sie muss ins Krankenhaus, auch wenn sie wach ist, hat sie sich dennoch übergeben und ihr Knöchel ist ein einziges Farbenspiel aus lila und blau.

Besorgt sitzt Eren neben ihrem Bett und hält ihre Hand "Eren... Jetzt schau nicht so besorgt, bitte..." meint sie bedrückt und er nickt zögernd, küsst ihre kühle Hand "Tut mir leid, aber das ist meine Schuld... Ich bin immerhin zurückgerannt... Nur wegen des Rings" haucht er und sie setzt sich leicht auf "Ich wollte dir nach... Also ist es meine Schuld... Mach die keine Sorgen. Mein Kopf wurde gekühlt, ein Ultraschall wurde gemacht und wahrscheinlich habe ich nur einen verstauchten Knöchel". Sie versucht ihn zu beruhigen, was zum Glück auch hilft, denn er umarmt sie sofort stürmisch, um sie an sich zu drücken "Ich wüsste nicht, was ich ohne sich tun würde Mikasa... Ich weiß, dass ich manchmal ein Arsch bin und es dir selten zeige, aber... Ich bin froh, dass du in meinem Leben bist" schnieft er. Sie legt ihre Hand zart auf seinen Rücken und streichelt ihn "Ich liebe dich... Und du bist in Ordnung so, wie du bist... Heute lief nicht alles nach Plan, aber das ist ok. Überraschungen gehören zu Weihnachten dazu" meint sie und er löst sich etwas, um lächelnd zu nicken. Stimmt, über diese Situation kann man eigentlich nur lachen, wenn man bedenkt, dass beide etwas für den anderen, den sie lieben geplant hatten. Das Feuer kam zwar total blöd, aber so haben sie vielleicht sogar etwas mehr zusammengefunden, allein weil Eren begriffen hat, wie schnell es vorbei sein kann. Er hatte so viel angst, seine liebste zu verlieren, dass seine Welt für kurze Zeit zusammenbrach. "Warte. Wenn heute schon nichts nach Plan läuft, dann wenigstens das" meint er und setzt sich wieder neben sie, um ihre Hand zu nehmen und den Ring anzustecken "Du bist nun... Nach sechs Jahren, endlich meine Verlobte.. Bald Mikasa Jäger" sagt er voller Stolz und ihre Wangen färben sich nun sogar rot. So Gefühlsbetont, kann sie auch nur vor ihm sein "Eren... Es wäre mir eine Ehre Mikasa Jäger zu sein" meint sie und schnieft kurz glücklich, denn das ist wirklich einer der komischsten und glücklichsten Tage. "Entschuldigung? Frau Ackerman? Herr Jäger? Ich muss Ihnen etwas über ihren Gesundheitsstatus berichten" meint die Ärztin, welche gerade reinkommt, aber noch gewartet hat etwas, bis beide fertig waren. Eren schluckt etwas, denn dieser Blick der Ärztin kennt er von damals, als ihm gesagt wurde, dass seine Mutter Tod ist. Das schlechte Gefühl in seinem Magen bereitet ihm Magenschmerzen, aber Mikasa will wissen, was los ist, weshalb sie die Frau ansieht "Was ist denn los?". Jedoch bekommt die ältere Frau ein Lächeln auf den Lippen "Der Ultraschall hat mir gezeigt, dass Sie schwanger sind". Die beiden sehen sich gegenseitig an und dann die Ärztin "W wie? Ich bin schwanger?" fragt Mikasa und legt sich automatisch die Hand auf den Bauch "Ja sind Sie" auch Eren kann es gar nicht glauben und steht auf "Schwanger... Also wir bekommen ein Baby?!" fragt er und die Ärztin lacht "Oder ein Alien, aber ja es wird zu 99 % ein Baby". Sofort muss Eren lachen "Ich werd Vater! Mikasa! Wir werden Eltern! Scheiße!" flucht er total übergelukkig und küsst Mikasas Gesicht liebevoll an, welche herzlichst lachen muss. Man hört sie selten lachen, aber wenn, dann hat es einen Grund. Natürlich muss Eren es sofort Jean und Armin berichten, welche im Wartezimmer warten und Eren zu seiner Vaterschaft beglückwünschen.

Also, das kam wirklich am unerwartetsten!

Am nächsten Weihnachten sind sie also eine Person mehr und die beiden könnten nicht glücklicher mit ihrem Zuwachs sein. "So... Wir machen jetzt alle erstmal ein Foto" meint Mikasa und stellt die Kamera scharf "Eren? Hebst du Carla auf deinen Schoß?" fragt sie sanft und eilt schnell zu ihm, um sich neben ihn zu setzen. Auch Grisha, Armin, dessen Frau und Jean sind da "Na klar, komm her Mäuschen und feier mit uns dein erstes Weihnachten. Daran wirst du sich noch lange erinnern~" grinst Eren seiner Tochter liebevoll zu, welche mit ihren Hamsterbacken freudig kichert. Mikasa lächelt und überschlägt die Beine, bevor sie Carla auf den Kopf küsst und auf die Kamera deutet "Schau dahin süße" meint sie liebevoll und die kleine sieht auch zur Linse. "Alle sagen Unerwartete aber gut!", ruft Armin und lachend nicken alle und rufen dies auch, als es einen Blitz gibt und das Foto gemacht wird. Unerwartete Dinge müssen nicht immer schlecht sein, meistens bringen sie einem auch die pure Freude und das Glück, sowie Eren und Mikasa.